

TCM

Der Begriff TCM geht auf Mao Zedong zurück.



Neijingtu: Ein Schaubild der Beziehungen im lebenden Menschen (Foto: Jäger)

1949 sollte aus der Not des Landes, dass über kein Penicillin verfügte, eine Tugend gemacht werde. Daher führte man sehr unterschiedliche, lang-überlieferte Heil-Traditionen zusammen: die Kräutermedizin traditioneller Apotheken, schamaistische Rituale, esoterisch-religiöse Konzepte, Bewegungslehren und ärztlich-philosophische Vorstellungen. Unter dem Begriff noch sehr jungen Begriff „Traditionelle Chinesische Medizin“ verbergen sich also viele unterschiedliche Stömungen des Heilens und des Denkens:

- aus lindernd oder stimulierend wirkenden Pflanzenextrakten,
- schamanistischen Versöhnungsritualen mit den Geistern und Ahnen,
- philosophischen Konzepten, die Menschen dabei unterstützen sollen, gesund zu bleiben

Mehr

- Formen des Heilens